

191603-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Gutachter- und Planungsleistungen für die Entwicklung des Altstandortes "Meisenburg" in Schmallebenberg

OJ S 65/2024 02/04/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schmallebenberg

E-Mail: vergabestelle@schmallebenberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Gutachter- und Planungsleistungen für die Entwicklung des Altstandortes "Meisenburg" in Schmallebenberg

Beschreibung: Für die Entwicklung des Altstandortes "Meisenburg" in Schmallebenberg werden die Leistungsbilder 1 - Abbruch, Rückbau, Flächenrecycling, 2 - Bodensanierung, 3 - Geländeerschließung zur Angebotsabgabe jeweils als Einzellos ausgeschrieben.

Kennung des Verfahrens: 588b542d-b9a1-406f-8ab0-bd680dfa37e3

Interne Kennung: 24062/2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45111000 Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung, 45233120 Straßenbauarbeiten, 90522300 Sanierung von verseuchtem Boden

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Altstandort "Meisenburg" (ehem. Fa. Falke) Kutscherweg 1 (Gewerbegebiet Auf der Lake)

Stadt: Schmallebenberg

Postleitzahl: 57392

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0YRMY1ZTKXQVT Zuschlagskriterien für alle Lose: Art: Qualität Bezeichnung: Bearbeitungsorganisation (Projektorganisation, Herangehensweise an Aufgabenstellung, Methodik zur Termin- und Kostenplanung)

Gewichtung: 65 % Art: Preis Bezeichnung: Höhe des angebotenen Honorars Gewichtung: 35 %

Rechtsgrundlage:

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Abbruch, Rückbau, Flächenrecycling

Beschreibung: Los 1 beinhaltet die Planungen zum Abbruch bzw. Rückbau von 7 Gebäudekomplexen (einschl. der zugehörigen befestigten Flächen), die in ca. 60 Gebäude aufgegliedert sind. Die Gebäudevolumina belaufen sich auf 217.000 m³ UR auf einer bebauten Grundfläche von ca. 38.000 m². Die Oberflächenversiegelung (Pflaster, Asphalt, Beton, etc.) beträgt ca. 15.000 m² auf einer Grundstücksfläche von ca. 71.000 m². Unmittelbar angrenzend an die westlich gelegenen Hallen befinden sich Gebäude eines Dritten, die eine gemeinsame Wand besitzen. Die Gebäude des Dritten sind zu erhalten, zu schützen und beim Rückbau der Gebäude sind Vorkehrungen entsprechend der statischen Erfordernisse zu treffen. Insbesondere die Auflagerpunkte von Dachträgern und Unterzügen müssen betrachtet werden. Die heutigen Innenwände sind zu Außenwänden zu ertüchtigen und die Dacheindeckungen sind auszubessern.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45111000 Abbrucharbeiten, Baureifmachung und Abräumung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Altstandort "Meisenburg" (ehem. Fa. Falke) Kutscherweg 1 (Gewerbegebiet Auf der Lake)

Stadt: Schmallenberg

Postleitzahl: 57392

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eigenerklärung, dass der Bieter seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist (Formulare 521 EU). 2. Erklärung, für welche Teile des Auftrags sich der Bieter evtl. Dritter bedient (Formular 532 EU und 533 EU). 3. Wird die Leistung von einer Bietergemeinschaft oder Dritten angeboten, sind von jedem Mitglied die Auskünfte zu v.g. Ziffern 1 und 2 zu erklären. 4. Jahresgesamturnsätze des Unternehmens (bei Bewerbungsgemeinschaften: aller Mitgliedsunternehmen zusammen) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Kriterium: Durchschnitt > 250.000 EUR brutto). 5. Angaben über die durchschnittliche Anzahl der Ingenieure /Geologen / M. Sc. der letzten 3 Geschäftsjahre und Stand heute (Kriterium: Anzahl ? 2).

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Zugelassen werden gemäß § 75 Abs. 1 und 2 VgV nur Bewerber, die berechtigt sind, diese Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Juristische Personen sind gem. § 75 Abs. 3 VgV zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die beschriebene Zulassungsvoraussetzung erfüllt. Nachweis der Berufsqualifikation als Ingenieur/in / M.Sc. / Geologe der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder einer vergleichbaren Fachrichtung. 2. Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe vorliegen (Formular 521 EU und 522 EU). 3. Formular 531 EU ist einzureichen, falls die Leistung von einer Bietergemeinschaft angeboten wird. Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft oder Dritte haben zudem die Eigenerklärung Formular 521 EU und 522 EU abzugeben.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für alle Leistungsbilder: - Eignung zur Berufsausübung - Nachweise/Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten 5 Geschäftsjahren Für Los 1: Abbruch / Rückbau / Flächenrecycling: Gebäudetyp: Industriekomplex mit Gebäuden und Hallen; Komplexität / Besonderheit: zurückgebauter Brutto-Rauminhalt mind. 30.000 m³; Asbest-Schadstoffsanierung Leistungsumfang: es müssen mind. die Leistungsphasen 2 - 8 gem. HOAI § 43 (HOAI 2021 bzw. vergleichbarer Regelung) erbracht worden sein Für Los 2: Bodensanierung: Komplexität / Besonderheit: Bodenverunreinigung - Sanierung mittels Bodenaushub, Bodenluftsanierung und / oder MPE-Verfahren; Leistungsumfang: es müssen mind. die Leistungsphasen 2 - 8 gem. HOAI § 43 (HOAI 2021 bzw. vergleichbarer Regelung) erbracht worden sein Für Los 3: Geländeerschließung (Verkehrsanlagen und Wasserversorgungsleitung): Leistungsumfang: es müssen mind. die Leistungsphasen 2 - 8 gem. HOAI § 47 bzw. § 43 (HOAI 2021 bzw. vergleichbarer Regelung) erbracht worden sein

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/04/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRMY1ZTKXQVT/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRMY1ZTKXQVT>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRMY1ZTKXQVT>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -/-

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 30/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Schmallenberg, Unterm Werth 1, 57392 Schmallenberg

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine Personen zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Leistungsbeschreibungen und -verzeichnisse
- Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen - Der Zuschlag kann nicht auf russische Staatsangehörige und russische Einrichtungen erteilt werden, soweit deren Beteiligung an öffentlichen Ausschreibungen gem. Vergabeordnung (EU) 2022/576 verboten ist.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Schmallenberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Schmallenberg

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Bodensanierung

Beschreibung: Los 2 beinhaltet die Planungen zur Behandlung des kontaminierten Bodens mittels entsprechend geeigneter Sanierungsverfahren.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90522300 Sanierung von verseuchtem Boden

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Altstandort "Meisenburg" (ehem. Fa. Falke) Kutscherweg 1 (Gewerbegebiet Auf der Lake)

Stadt: Schmallenberg

Postleitzahl: 57392

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eigenerklärung, dass der Bieter seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist (Formulare 521 EU). 2. Erklärung, für welche Teile des Auftrags sich der Bieter evtl. Dritter bedient (Formular 532 EU und 533 EU). 3. Wird die Leistung von einer Bietergemeinschaft oder Dritten angeboten, sind von jedem Mitglied die Auskünfte zu v.g. Ziffern 1 und 2 zu erklären. 4. Jahresgesamturnsätze des Unternehmens (bei Bewerbungsgemeinschaften: aller Mitgliedsunternehmen zusammen) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Kriterium: Durchschnitt > 250.000 EUR brutto). 5. Angaben über die durchschnittliche Anzahl der Ingenieure /Geologen / M. Sc. der letzten 3 Geschäftsjahre und Stand heute (Kriterium: Anzahl ? 2).

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Zugelassen werden gemäß § 75 Abs. 1 und 2 VgV nur Bewerber, die berechtigt sind, diese Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Juristische Personen sind gem. § 75 Abs. 3 VgV zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die beschriebene Zulassungsvoraussetzung erfüllt. Nachweis der Berufsqualifikation als Ingenieur/in / M.Sc. / Geologe der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder einer vergleichbaren Fachrichtung. 2. Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe vorliegen (Formular 521 EU und 522 EU). 3. Formular 531 EU ist einzureichen, falls die Leistung von einer Bietergemeinschaft angeboten wird. Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft oder Dritte haben zudem die Eigenerklärung Formular 521 EU und 522 EU abzugeben.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für alle Leistungsbilder: - Eignung zur Berufsausübung - Nachweise/Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten 5 Geschäftsjahren Für Los 1: Abbruch / Rückbau / Flächenrecycling: Gebäudetyp: Industriekomplex mit Gebäuden und Hallen; Komplexität / Besonderheit: zurückgebauter Brutto-Rauminhalt mind. 30.000 m³; Asbest-Schadstoffsanierung Leistungsumfang: es müssen mind. die Leistungsphasen 2 - 8 gem. HOAI § 43 (HOAI 2021 bzw. vergleichbarer Regelung) erbracht worden sein Für Los 2: Bodensanierung: Komplexität / Besonderheit: Bodenverunreinigung - Sanierung mittels Bodenaushub, Bodenluftsanierung und / oder MPE-Verfahren; Leistungsumfang: es müssen mind. die Leistungsphasen 2 - 8 gem. HOAI § 43 (HOAI 2021 bzw. vergleichbarer Regelung) erbracht worden sein Für Los 3: Geländeerschließung (Verkehrsanlagen und Wasserversorgungsleitung): Leistungsumfang: es müssen mind. die Leistungsphasen 2 - 8 gem. HOAI § 47 bzw. § 43 (HOAI 2021 bzw. vergleichbarer Regelung) erbracht worden sein

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/04/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRMY1ZTKXQVT/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRMY1ZTKXQVT>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRMY1ZTKXQVT>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -/-

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 30/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Schmallenberg, Unterm Werth 1, 57392 Schmallenberg

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine Personen zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Leistungsbeschreibungen und -verzeichnisse
- Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen - Der Zuschlag kann nicht auf russische Staatsangehörige und russische Einrichtungen erteilt werden, soweit deren Beteiligung an öffentlichen Ausschreibungen gem. Vergabeordnung (EU) 2022/576 verboten ist.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Schmallenberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Schmallenberg

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Geländeerschließung

Beschreibung: Los 3 beinhaltet die Planungen zur Erschließung des Areals durch die entsprechende Erschließungsstraßen und die dazugehörigen Nebenanlagen wie beispielsweise Parkflächen etc.. Zur Geländeerschließung gehört auch die Planung und Dimensionierung einer neuen Wasserversorgungsleitung im Plangebiet unter Berücksichtigung der erwarteten Abnahmemengen und unter Berücksichtigung der Belange des Brandschutzes und der Löschwasserversorgung.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233120 Straßenbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Altstandort "Meisenburg" (ehem. Fa. Falke) Kutscherweg 1 (Gewerbegebiet Auf der Lake)

Stadt: Schmallenberg

Postleitzahl: 57392

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eigenerklärung, dass der Bieter seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist (Formulare 521 EU). 2. Erklärung, für welche Teile des Auftrags sich der Bieter evtl. Dritter bedient (Formular 532 EU und 533 EU). 3. Wird die Leistung von einer Bietergemeinschaft oder Dritten angeboten, sind von jedem Mitglied die Auskünfte zu v.g. Ziffern 1 und 2 zu erklären. 4. Jahresgesamtsätze des Unternehmens (bei Bewerbergemeinschaften: aller Mitgliedsunternehmen zusammen) der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (Kriterium: Durchschnitt > 250.000 EUR brutto). 5. Angaben über die durchschnittliche Anzahl der Ingenieure /Geologen / M. Sc. der letzten 3 Geschäftsjahre und Stand heute (Kriterium: Anzahl ? 2).

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Zugelassen werden gemäß § 75 Abs. 1 und 2 VgV nur Bewerber, die berechtigt sind, diese Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Juristische Personen sind gem. § 75 Abs. 3 VgV zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die beschriebene Zulassungsvoraussetzung erfüllt. Nachweis der Berufsqualifikation als Ingenieur/in / M.Sc. / Geologe der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder einer vergleichbaren Fachrichtung. 2. Eigenerklärung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe vorliegen (Formular 521 EU und 522 EU). 3. Formular 531 EU ist einzureichen, falls die Leistung von einer Bietergemeinschaft angeboten wird. Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft oder Dritte haben zudem die Eigenerklärung Formular 521 EU und 522 EU abzugeben.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für alle Leistungsbilder: - Eignung zur Berufsausübung - Nachweise/Referenzen über vergleichbare Leistungen in den letzten 5 Geschäftsjahren Für Los 1: Abbruch / Rückbau / Flächenrecycling: Gebäudetyp: Industriekomplex mit Gebäuden und Hallen; Komplexität / Besonderheit: zurückgebauter Brutto-Rauminhalt mind. 30.000 m³; Asbest-Schadstoffsanierung Leistungsumfang: es müssen mind. die Leistungsphasen 2 - 8 gem. HOAI § 43 (HOAI 2021 bzw. vergleichbarer Regelung) erbracht worden sein Für Los 2: Bodensanierung: Komplexität / Besonderheit: Bodenverunreinigung - Sanierung mittels Bodenaushub, Bodenluftsanierung und / oder MPE-Verfahren; Leistungsumfang: es müssen mind. die Leistungsphasen 2 - 8 gem. HOAI § 43 (HOAI 2021 bzw. vergleichbarer Regelung) erbracht worden sein Für Los 3: Geländeerschließung (Verkehrsanlagen und Wasserversorgungsleitung): Leistungsumfang: es müssen mind. die Leistungsphasen 2 - 8 gem. HOAI § 47 bzw. § 43 (HOAI 2021 bzw. vergleichbarer Regelung) erbracht worden sein

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/04/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRMY1ZTKXQVT/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRMY1ZTKXQVT>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRMY1ZTKXQVT>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -/-

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 30/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Schmallenberg, Unterm Werth 1, 57392 Schmallenberg

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine Personen zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Leistungsbeschreibungen und -verzeichnisse
- Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen - Der Zuschlag kann nicht auf russische Staatsangehörige und russische Einrichtungen erteilt werden, soweit deren Beteiligung an öffentlichen Ausschreibungen gem. Vergabeordnung (EU) 2022/576 verboten ist.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem

öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Schmallenberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Schmallenberg

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schmallenberg

Registrierungsnummer: 05958004004-31001-70

Postanschrift: Unterm Werth 1

Stadt: Schmallenberg

Postleitzahl: 57392

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@schmallenberg.de

Telefon: +49 29729800

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schmallenberg

Registrierungsnummer: 05958004004-31001-70

Postanschrift: Unterm Werth 1

Stadt: Schmallenberg

Postleitzahl: 57392

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@schmallenberg.de

Telefon: +49 29729800

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251411-1691

Fax: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schmallenberg

Registrierungsnummer: 05958004004-31001-70

Postanschrift: Unterm Werth 1

Stadt: Schmallenberg

Postleitzahl: 57392

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@schmallenberg.de

Telefon: +49 29729800

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 10501712-fd31-4f79-80f5-0f6f27cd1a14 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/03/2024 15:20:55 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 191603-2024

